

Pressemitteilung

Innovative Datenakquise: Kistler komplettiert Messkette für Fahrzeugentwicklung

Datenerfassung im Fahrzeugtest: neue DAQ-Software KiStudio Vehicle Testing führt alles zusammen

Winterthur, Januar 2025

Die Kistler Gruppe erweitert ihr Portfolio für Fahrzeugtests um KiStudio Vehicle Testing (VT), eine neue Software für die Datenerfassung. Außerdem kann dank neuer Module und der Erfassung von CAN-FD-Daten nun auch das Datenerfassungssystem KiDAQ in der Fahrzeugentwicklung eingesetzt werden. Somit lassen sich ab sofort komplexe Fahrzeugtests mit verschiedenen Sensoren und hohen Kanalzahlen mit einer Messkette von Kistler komplett aus einer Hand durchführen – vom Sensor bis zur Datenanalyse.

Moderne Fahrzeugtests erfordern eine wachsende Zahl von Sensoren, die immer größere Mengen an wertvollen Daten generieren. Die Komplexität der Testsetups erhöht sich, so dass auch die Anforderungen an Datenakquise und Analyse steigen. Um hier mehr Durchgängigkeit zu schaffen und die Effizienz in der Entwicklung zu erhöhen, stellt Kistler neue Produkte bereit, die die Messkette für Fahrzeugtest-Anwendungen vervollständigen: Mit der DAQ-Software KiStudio VT sowie dem erweiterten Datenerfassungssystem KiDAQ – jetzt auch mit CAN FD – steht Kunden eine komplette Messkette für Fahrzeugtests aus einer Hand zur Verfügung. Entwickler profitieren von einer höheren Effizienz, weniger Fehlerquellen und kürzeren Entwicklungszeiten durch die nahtlose Integration aller Testkomponenten.

Mehr als 500 Kanäle in einem Messsystem

Mit KiStudio VT können mehrere KiDAQ-Systeme verbunden werden – für über 500 Messkanäle in einem einzigen Test. Alle angeschlossenen Sensoren lassen sich einfach und intuitiv integrieren und per Software konfigurieren. Die Datenaufzeichnung kann in Echtzeit visualisiert werden. Außerdem können Berechnungen durchgeführt, Filter genutzt sowie Trigger gesetzt werden. Bei Aufzeichnung über CAN und CAN FD sind über 1000 Signale pro System möglich. Die Datenerfassung erfolgt synchronisiert via PTP (Precision Time Protocol) über alle Geräte hinweg.

Hardwareseitig wurde das universale Datenerfassungssystem KiDAQ von Kistler um zusätzliche Module für Fahrzeug-Anwendungen erweitert: Die KiDAQ-Controller der Reihe 5552A verfügen über vier CAN- bzw. CAN-FD-Schnittstellen und eignen sich damit bestens für die Datenerfassung im

Fahrzeugtest. Dank der modularen Architektur von KiDAQ können Kunden Testsetups flexibel anpassen – sei es für Fahrdynamiktests, Langzeit-Belastungsstudien oder andere Anwendungen.

Flexible und variable Messketten vom Sensor bis zur Datenanalyse

Ein typisches Setup für Fahrzeugtests im Bereich Betriebsfestigkeit könnte beispielsweise verschiedene Sensoren zur Erfassung von Kräften, Beschleunigungen, Positionen und Temperaturen umfassen – etwa Radkraftsensoren von Kistler, Piezo-Kraftsensoren, Beschleunigungsaufnehmer, Potentiometer und Thermoelemente. All diese Sensoren, ergänzt durch spezifische Kundenlösungen oder Drittanbieterprodukte, werden nahtlos an das universelle Datenerfassungssystem KiDAQ angeschlossen.

Mit KiStudio VT lassen sich alle angeschlossenen Systeme intuitiv konfigurieren, überwachen und synchronisieren. Die DAQ-Software unterstützt zudem die Erfassung von CAN- und CAN-FD-Signalen über das neue KiDAQ-Modul 5552A, wodurch auch umfangreiche Datenströme verarbeitet werden können. Außerdem können weitere Kistler-Systeme wie KiRoad Wireless, KiTorq DS und Correvit angeschlossen werden. Analoge und digitale Kanäle lassen sich parallel visualisieren, aufzeichnen und analysieren. Das Post-Processing erfolgt mit der angebundenen Analysesoftware jBEAM von Kistler.

Dank modularer Architektur und vollständiger Integration bietet Kistler eine flexible Messkette, die sich an die spezifischen Anforderungen jedes Testprojekts anpassen lässt – von der Datenerfassung bis zur Analyse, alles aus einer Hand. Erfahren Sie mehr über die neue Messkette von Kistler unter www.kistler.com/vehicletesting und nehmen Sie Kontakt auf für eine persönliche Beratung.

Bildmaterial (Abdruck honorarfrei unter Angabe der Bildquelle Kistler Gruppe)



Datenerfassung im Fahrzeugtest: Dank neuem KiStudio VT und erweitertem KiDAQ lassen sich Entwicklungsaufgaben nun durchgängig und effizient mit einer kompletten Messkette von Kistler durchführen.



Die neue DAQ-Software KiStudio VT von Kistler erlaubt die komfortable Steuerung und Visualisierung komplexer Testsetups mit über 500 Kanälen mit direkter Anbindung der Kistler Datenanalysesoftware jBEAM.



Datenerfassung leicht gemacht: Auch komplexe Fahrzeugtests mit vielen Sensoren lassen sich mit der Kombination aus DAQ-System KiDAQ und DAQ-Software KiStudio VT effizient durchführen.

Medienkontakt

Angelica Zeolla
Marketing Campaign Manager
Tel.: +41 52 2241 606
E-Mail: angelica.zeolla@kistler.com

Über die Kistler Gruppe

Kistler ist Weltmarktführer für dynamische Messtechnik zur Erfassung von Druck, Kraft, Drehmoment und Beschleunigung. Spitzentechnologien bilden die Basis der modularen Lösungen von Kistler. Als erfahrener Entwicklungspartner ermöglicht Kistler seinen Kunden in Industrie und Wissenschaft, Produkte und Prozesse zu optimieren und nachhaltige Wettbewerbsvorteile zu schaffen. Das inhabergeführte Schweizer Unternehmen prägt durch seine einzigartige Sensortechnologie zukünftige Innovationen in der Automobilentwicklung und Industrieautomation sowie zahlreichen aufstrebenden Branchen. Mit einem breiten Anwendungswissen und der absoluten Verpflichtung zu Qualität leistet Kistler einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung aktueller Megatrends. Dazu gehören Themen wie elektrifizierte Antriebstechnologie, autonomes Fahren, Emissionsreduktion und Industrie 4.0. Rund 2.200 Mitarbeitende an über 60 Standorten weltweit widmen sich der Entwicklung neuer Lösungen und bieten anwendungsspezifische Services vor Ort. Seit der Gründung 1959 wächst die Kistler Gruppe gemeinsam mit ihren Kunden und erzielte 2023 einen Umsatz von CHF 465 Millionen. Rund 9 % davon fließen zurück in Forschung und Technologie – und damit in bessere Ergebnisse für Kunden.